

Koblenzer Str. 73 57072 Siegen

Besucher: Medien- u. Kulturhaus Lüz
St.-Johann-Str. 18, 57074 Siegen

**Vorlage zu TOP 12
der Zweckverbandsversammlung am 10.12.2008**

Drucksache Nr. 190/19/08

Ihr Ansprechpartner: Herr Rameil

Telefon: 0271 / 333 - 2431
Telefax: 0271 / 333 - 2430
E-Mail: rameil@zws-online.de
Internet: www.zws-online.de

Siegen, den 20.11.2008

**NRW-Tarif;
Regelung der Einnahmeverteilung im SBNV (SPNV-EAV)**

Beschlussvorschlag:

Der Vorstandsvorsteher wird ermächtigt, die Beitrittserklärung zu der "Regelung zur Aufteilung der NRW-Tarif-Einnahmeverteilung im SPNV (SPNV-EAV)" zu unterzeichnen.

Sachdarstellung:

Der NRW-Tarif ist schon in 2006 im 2. Jahr seines Bestehens zum dritt-umsatzstärksten Tarif in NRW aufgerückt. Bei 19,8 Mio. Fahrten wurden 112,9 Mio. € Umsatzerlöse erzielt. Auf der Basis des Kooperationsvertrages über den NRW-Tarif vom 27.01.2005 §12 Abs. 4 hat der LAK NRW-Tarif sich nach einem mehrstufigen Entwicklungsprozess auf ein Einnahmeverteilungsverfahren im SPNV

- für Relationspreistickets des NRW-Tarifs,
- für das NRW-Semesterticket und
- für den Ausgleich der Mindererlöse für die Anerkennung der BahnCard verständigt.

Die Unterarbeitsgruppe "AG Verträge" hat sich in juristischer Begleitung durch PwC (Price-WaterhouseCoopers) intensiv mit den inhaltlichen und rechtlichen Aspekten des Vertrages zur SPNV-Einnahmeverteilung im NRW-Tarif auseinandergesetzt. Die Ergebnisse dieser Arbeit wurden im LAK Tarif/Vertrieb am 29.05.2008 in Düsseldorf verabschiedet. Alle bisherigen Partner des Kooperationsvertrages (ohne das Land NRW), die NE-Bahnen und die neuen Zweckverbände werden hier gemeinsam mit der DB als Vertragspartner eingebunden. Die Einbindung der Zweckverbände bei der Einnahmeverteilung musste gegen den Widerstand der DB durchgesetzt werden. Sie ist hinsichtlich der Brutto-Verkehrsverträge mit Erlösverantwortung bei den Aufgabenträgern von besonderer Bedeutung.

Besonders heraus zu heben ist aus Sicht der Zweckverbände, dass es gelungen ist, die Einnahmeverteilung auf einer **wettbewerbsneutralen und unternehmensunabhängigen**

Ebene zu organisieren. Die bisher geltenden bilateralen, nicht transparenten Regeln der DB mit den NE-Bahnen für die Einnahmeaufteilung des NRW-Tarifes werden abgelöst.

Der Vertragsentwurf **Anlage 1** liegt derzeit allen Verbänden und Aufgabenträgern zur Abstimmung vor, mit der Aufforderung, die zum Vertragsabschluss erforderlichen Beschlüsse zu fassen. Weitere verfahrenstechnische Regelungen enthält eine ergänzende Durchführungsrichtlinie. Der Beitritt zum EAV-Vertrag erfolgt über die als **Anlage 2** beigefügte Beitrittserklärung.

Im Rahmen der Sitzungen der Arbeitsgruppe ist man übereinstimmend zu der Überzeugung gelangt, dass ein **vertriebsdatenorientierter Verfahrensansatz** für die Aufteilung des in RelationspreisTickets des NRW-Tarifs enthaltenen SPNV-Fahrgeldanteils im Vergleich zu einer Verkehrserhebung den höheren Genauigkeitsgrad hat und bei weitem der kostengünstigere Ansatz ist. Die Präzisierung des vorgenannten Ansatzes durch den Gutachter (IVV Aachen) ergab eine sehr genaue Aufteilungsfunktionen (Splitfunktionen), die zur Verteilung der Nachfrage — somit auch des zur Disposition stehenden Erlöses — zwischen den Verbindungen genutzt werden soll.

Zu PauschalpreisTickets des NRW-Tarifs liegen keine detaillierten Vertriebsdaten vor, aus denen man Rückschlüsse auf den Reiseweg ziehen kann. In der Verfahrensentwicklung hat der Gutachter nachgewiesen, dass zur Aufteilung der PauschalpreisTickets ein abgeleiteter Schlüssel aus Referenz-RelationspreisTickets angesetzt werden kann. Dieser Verfahrensansatz ist allerdings noch nicht endgültig abgestimmt.

Aufgrund des engen Zeitplans und der vereinbarten Verfahrensumsetzung rückwirkend zum 01.01.2008 wird angestrebt, bis Ende d. J. die Unterzeichnung des Vertrages im Umlaufverfahren zu starten.

Paul Breuer
Verbandsvorsteher

Anlage

NRW-Tarif Regelung der Einnahmeaufteilung im SPNV (SPNV-EAV)
Beitrittserklärung zu der "Regelung zur Aufteilung der NRW-Tarif-Einnahmeaufteilung im SPNV (SPNV-EAV)